



SAAR-RUNDSPRUCH Nr. 42 vom 22. Oktober 2006

Guten Morgen liebe Hörerinnen, guten Morgen liebe Hörer.

Hier ist DLØIT, Clubstation des Ortsverbandes St. Ingbert Q02 mit dem Saarrundspruch Nr. 42 vom 22. Oktober 2006. Operator ist Gerhard Lang, DK4XB.

Sie hören die Informationen aus dem Distrikt Saar sowie Nachrichten des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. für Funkamateure und Funkinteressierte im Saarland und der Umgebung.

Der Saar-Rundspruch wird sonntags um 10:30 Uhr Lokalzeit im 2m-Band heute über das Relais DBØSR, auf der Frequenz 145,600 MHz sowie im 80m-Band auf 3660 kHz übertragen. Wir wünschen allen Hörerinnen und Hörern einen guten und störungsfreien Empfang und beginnen nun mit der

Übersicht:

- Termine
- Jamboree-On-The-Air 2006 beim OV Illingen Q13
- DA0AMT on air
- Erste Laptops ohne Festplatte
- Glückwünsche
- Wiederholung des Deutschlandrundspruchs
- Mitteilungen des Rundspruch-Teams

Die Meldungen

Termine 2006

21. u. 22. Oktober Jamboree on the Air beim OV Illingen, Q13

Glückwünsche

Am 18. Oktober wurde Dieter Meyer, DK2VE aus Friedrichsthal 70 Jahre alt. Dieter ist schon seit vielen Jahren für die Kassenverwaltung unseres Distriktes verantwortlich, die er stets vorbildlich führt. Der Distriktvorstand wünscht dem Jubilar alles erdenklich Gute zum Geburtstag. Die Rundspruchredaktion schließt sich den Wünschen an.

Darüber hinaus wünschen wir stellvertretend für alle "Geburtstagskinder" der letzten Kalenderwoche Norbert DL8GZ, Waltraud DF4VY, Arthur DL8BL und heute Hans DO2VS zum Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby, vor allem jedoch Gesundheit.

Jamboree-On-The-Air 2006 beim OV Illingen Q13

Das diesjährige JOTA findet seit Samstag, dem 21.10., von 00:01 Uhr, bis zum heutigen Sonntag, dem 22.10., 23:59 Uhr, statt. Da immer die Ortszeit genannt ist, beginnt das JOTA samstags in Australien, um am Sonntagabend in Amerika zu enden. Ein Pfadfinderlager im Saarland findet mit dem Stamm "Die Adler" Illingen und den Funkamateuren des OV Illingen, Q13, in Illingen statt.

Das Jamboree-On-The-Air (JOTA) ist ein alljährlich stattfindendes weltweites Treffen von Pfadfinderinnen und Pfadfindern in Zusammenarbeit mit den Funkamateuren, um auf den Amateurfunkbändern, mit Anderen in Kontakt treten zu können, sich miteinander auszutauschen und um neue Freunde zu gewinnen. Da nur wenige Pfadfinder die Gelegenheit haben, an einem internationalen Lager oder gar an einem Jamboree, welches nur alle vier Jahre stattfindet, teilzunehmen, unterstützen die Funkamateure die Idee, dass sich Pfadfinder einmal jährlich mit Hilfe von Amateurfunkstationen treffen können. Daraus hat sich das größte Pfadfindertreffen entwickelt, das jedes Jahr ca. 500.000 "Pfadis" in über 100 Ländern zusammen bringt.

Das JOTA ist kein Wettbewerb, es geht nicht darum, mit möglichst vielen Pfadfinderstationen kurzen Kontakt zu bekommen. Vielmehr besteht die Möglichkeit, dass Pfadfinder auf der ganzen Welt miteinander kommunizieren.

Eine besondere Aktivität zum JOTA ist der DL-Sked der teilnehmenden deutschen Pfadfinderstationen, die sich am Samstag, um 17:00 Uhr, auf der Frequenz 3,690 MHz zu einer Runde treffen. Die Leitstation ruft alle angemeldeten Stationen einzeln auf, die aufgerufene Station stellt den Pfadfinderstamm kurz vor. Weitere Aktivität beim JOTA sind die Durchführung von Bastelprojekten und eine Fuchsjagd, ein Orientierungslauf bei dem in einem Waldgelände versteckte Sender (Füchse) mit Hilfe eines Peilempfängers aufgespürt werden.

Rufzeichen der saarländischen Pfadfinderstation: DN1OI, Stamm "Die Adler" Illingen mit OV Illingen, Q13, Locator: JN39MI

Wir bitten alle Funkamateure uns beim Ausbildungsfunkbetrieb aktiv zu unterstützen. Besonders bitten wir um Verständnis und Toleranz für die jugendlichen Pfadfinder, die sich oft zum ersten Mal an ein Mikrophon trauen. Im Falle von Kritiken bitten wir diese nur mit dem anwesenden Betreuer zu besprechen. Verbale Angriffe auf die jugendlichen Pfadfinder führen nur zu Irritationen und fördern nicht das Image von uns Funkamateuren.

vy 73 Frank, DL4VCG, OVV von Q13

DA0AMT on air

Vorbote der AMTEC ist auch in diesem Jahr wieder das begehrte Rufzeichen DAØAMT und der Sonder-DOK AMT06. Über 100 QSO's wurden bereits abgewickelt. Operator Horst, DF8VV wird nach dem Rundspruch auf 3,660 MHz QRV sein und QSL-Karten verteilen. Die Messe "Amateurfunk und Technik" findet am 3. Dezember auf dem Messegelände Saarbrücken statt. Bereits jetzt sind schon zahlreiche Händler angemeldet, sodass alle Funk- und Technikfreunde garantiert auf ihre Kosten kommen werden. Weitere Informationen im Internet unter www.amtec-ev.de

73, Andreas, DO2AND

Erste Laptops ohne Festplatte

Der Computerhersteller Fujitsu-Siemens hat angekündigt, seine ersten Notebooks ohne herkömmliche Festplatte auf den Markt zu bringen. Je ein Modell der Lifebook Q-Serie und eines der Lifebook B-Serie sollen statt einer Festplatte mit einer Solid State Disk (SSD) ausgestattet werden. Diese NAND-Flash-basierten Speichermedien sind leichter, strapazierfähiger und schneller als Harddisks. Der japanische Computerhersteller gehört neben SSD-Entwickler Samsung zu den Pionieren auf dem Gebiet von festplattenfreien Notebooks. Das ganz große Geschäft wittert man jedoch noch nicht, weiß eine japanische Zeitung. Grund ist der noch sehr hohe Aufpreis.

Laut Samsung wurden die Flash-Speicher nun offiziell als vollständig kompatibel mit Microsoft Windows anerkannt. Eingehende Tests hätten belegt, dass die SSD alle Anforderungen an einen Datenträger in einer Windows-Umgebung erfüllen. Zudem konnte die Performance der Datenträger erneut deutlich gesteigert werden, meldete der koreanische Konzern in einer entsprechenden Aussendung.

Die Leserate liege nun bei 57 MB/s, beschrieben werden die SSDs mit 32 MB/s, was gegenüber herkömmlichen Festplatten eine Beschleunigung um das 50fache ergeben soll. Die Subnotebooks von Fujitsu sind mit 16 oder mit 32 GB Speicherkapazität erhältlich, wofür rund 670 beziehungsweise 1.335 Dollar Extrakosten fällig werden. Die SSDs haben einen geringen Stromverbrauch und ermöglichen eine zusätzliche Arbeitszeit von einer halben Stunde pro Akku-Ladung. Die ersten Abnehmer will Fujitsu im Geschäftskundenbereich finden. Hier sieht der Hersteller Chancen, da die Kunden weniger preissensibel seien und den Komfort vorziehen würden. Bis 2008 soll die SSD jedoch zur Standardkomponente in Notebooks werden. (<http://www.fujitsu-siemens.com>)

Mitteilungen des Rundspruch-Teams:

Das waren die Meldungen, der Sprecher ist Gerhard, DK4XB, die Redaktion hatte Karl, DL4VV.

Für die Redaktion sind zuständig: Karl DL4VV, Frank DL4VCG und John DD9ZJ.

Redaktionsschluss ist immer Freitag um 12 Uhr, sofern nichts anderes bekannt gegeben wird.

Bitte sendet die Beiträge für den Rundspruch:

via Packet-Radio an: DL4VCG @ DB0LJ

oder an die eMail-Adresse: saarrundspruch at web.de

Wer Fragen von allgemeinem Interesse hat, kann sich zur Beantwortung an die Redaktion des Saarland-Rundspruches wenden. Schickt uns eure Fragen, wir versuchen diese zu beantworten. Namen werden nicht genannt. Auf diese Art versuchen wir, Euch noch mehr Informationen über den Amateurfunk näher zu bringen.

Über konstruktive Kritik würden wir uns freuen, sendet bitte nur **berechtigte** Kritiken direkt an die Redaktion.

Diesen Rundspruch kann man auch im Internet unter der Adresse www.darc-saar.de oder in Packet Radio unter der Rubrik DISTRIKT auslesen.

Wer eine automatische Zustellung des Saarland- und Deutschlandrundspruches an seine Mailadresse haben möchte, trägt sich bitte auf www.darc-saar.de ein. Auf der linken Seite den Button "Rundspruch" und dort dann den linken Button "Service" anklicken oder gleich unter der Adresse <http://rundspruch.amateurfunk-saarland.de>

Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Rundspruch.

73, Gerhard, DK4XB und das Redaktionsteam

Ende Saar-Rundspruch Nr. 42 vom 22. Oktober 2006